

## US-Wahlkampf bewegt Aktienmärkte

Politische Börsen haben zwar bekanntlich kurze Beine, aber Bewegung durch den US-Wahlkampf gab es zuletzt allemal. Das Attentat auf Donald Trump vor gut einer Woche erhöhte laut Umfragen seine Chancen auf einen Wahlsieg, was zu deutlichen Bewegungen an den Aktienmärkten führte. Kleinere Unternehmen, die von Deregulierung und Steuersenkungen profitieren könnten, verzeichneten deutliche Kursgewinne. Dagegen verloren die hoch kapitalisierten Technologieunternehmen an Wert. Europäische Aktien verbuchten Verluste wegen der Furcht vor den Folgen der Trumpschen Handelspolitik. Zu Beginn dieser Woche könnte nun der Rückzug Bidens von seiner Präsidentschaftskandidatur erneute Bewegungen an den Aktienmärkten auslösen.

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat auf ihrer Juli-Sitzung erwartungsgemäß die Zinsen unverändert gelassen. EZB-Präsidentin Christine Lagarde gab in ihrem Ausblick keinen konkreten Termin für die nächste Leitzinssenkung an und betonte die Abhängigkeit zukünftiger Zinsschritte von den Wirtschaftsdaten. Die jüngsten Inflationsdaten für den Euroraum wiesen zwar weiterhin hohe Veränderungsraten bei Dienstleistungspreisen aus. Diese dürften jedoch angesichts des sinkenden Lohndrucks ab 2025 deutlich zurückgehen.

In der neuen Kapitalmarktwoche dürften die Unternehmensumfragen aus Euro-land die derzeitige Zweiteilung in der Währungsunion unterstreichen. Von den am Freitag zur Veröffentlichung anstehenden US-Inflationszahlen (PCE-Deflator) sowie von der weiteren konjunkturellen Entwicklung hängt es ab, ob und wann die US-Notenbank Fed bald erstmals ihre Leitzinsen senken kann.

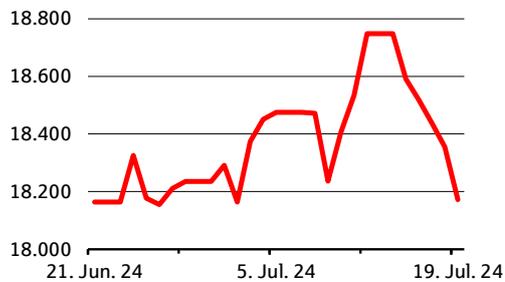


### Top-Termine

Montag	22.07.	Deutschland	SAP SE (Quartalszahlen)
Dienstag	23.07.	USA	Alphabet Inc (Quartalszahlen)
Dienstag	23.07.	USA	Tesla Inc (Quartalszahlen)
Mittwoch	24.07.	Euroland	Einkaufsmanagerindex (Juli)
Donnerstag	25.07.	Deutschland	ifo Geschäftsklima (Juli)
Donnerstag	25.07.	USA	Bruttoinlandsprodukt (2. Quartal)
Freitag	26.07.	USA	Deflator des privaten Konsums (PCE-Deflator; Juni)

## Aktien

### DAX (Indexpunkte)



Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Quelle: Bloomberg, DekaBank

An vielen großen Aktienmärkten nahmen die Anleger letzte Woche Gewinne mit, und viele Kurse korrigierten. Bei genauerer Betrachtung war eine extrem schnelle und deutliche Rotation bei den US-Werten zu beobachten, und zwar weg von den großen Tech-Schergewichten hin zu den Nebenwerten, die kräftige Gewinne verbuchten. Das alles passte, wie auch die Kursverluste in Europa, zu einem stärkeren Einpreisen eines Wahlsieges von Donald Trump bei den US-Präsidentenwahlen. Hinzu kam das Risiko von weiteren Sanktionen für Halbleiter-Unternehmen. Der Start in die Quartalsberichtssaison war in Europa wie in den USA gut. In dieser Woche berichten je rund 150 Unternehmen aus S&P 500 bzw. STOXX 600 ihre Quartalszahlen. Dies sind 22 % bzw. 35 % des jeweiligen Marktwertes.

	Einheit	Schlusskurs vom		Veränderung in % gegenüber		
		19.07.24	Vorwoche	Vormonat	Vorjahr	Jahresbeginn
DAX	Indexpunkte	18172	-3,1	0,6	12,8	8,5
EURO STOXX 50	Indexpunkte	4827	-4,3	-1,2	10,7	6,8
S&P 500	Indexpunkte	5505	-2,0	0,3	20,6	15,4
TOPIX	Indexpunkte	2861	-1,2	4,8	25,5	20,9
MSCI World	Indexpunkte	3554	-2,0	0,9	16,6	12,1
VDAX (Volatilitätsindex)	Indexpunkte	15	22,7	-9,0	-2,2	13,1

Quelle: Bloomberg, DekaBank. Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

## Renten

### Rendite 10-jähriger Bundesanleihen (% p.a.)



Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Quelle: Bloomberg, DekaBank

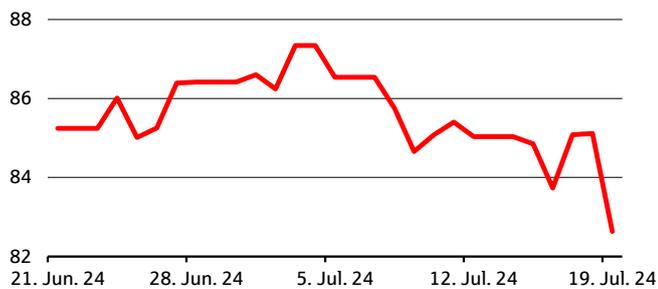
In der vergangenen Woche waren die Bewegungen an den Rentenmärkten ebenso gering wie der Newsflow. Von der EZB gab es keine nennenswerten Impulse. Sie wiederholt weiterhin ihr Mantra der Datenabhängigkeit ihrer Entscheidungen. Sofern es keine massiven Aufwärtsüberraschungen bei den Inflations- und Lohndaten gibt, dürfte es zu der zu 80 % eingepreisten nächsten EZB-Leitzinssenkung im September kommen. Auch bei der Fed stehen die Zeichen auf Leitzinssenkung im September, wie die jüngsten Aussagen der Notenbank signalisierten, wenngleich letzte Woche überraschend gute Einzelhandelsumsätze und Baudaten gemeldet wurden. Die Zinsdifferenz zwischen französischen und deutschen Staatsanleihen stabilisierte sich zuletzt, auch dank der Wiederwahl der Vorsitzenden des französischen Parlaments, die Mitglied in Macrons Partei „Renaissance“ ist.

	Einheit	Schlusskurs vom		Veränderung in Basispunkten gegenüber		
		19.07.24	Vorwoche	Vormonat	Vorjahr	Jahresbeginn
Bundesanleihen, 2 Jahre	% p.a.	2,77	-4,0	-4,0	-33,0	39,0
Bundesanleihen, 5 Jahre	% p.a.	2,41	-5,0	0,0	-8,0	48,0
Bundesanleihen, 10 Jahre	% p.a.	2,45	-3,0	5,0	16,0	43,0
Bundesanleihen, 30 Jahre	% p.a.	2,66	-2,0	10,0	22,0	42,0
US-Treasuries, 2 Jahre	% p.a.	4,49	4,0	-20,0	-25,0	26,0
US-Treasuries, 5 Jahre	% p.a.	4,16	6,0	-8,0	18,0	32,0
US-Treasuries, 10 Jahre	% p.a.	4,25	7,0	3,0	50,0	37,0
US-Treasuries, 30 Jahre	% p.a.	4,45	6,0	9,0	61,0	42,0

Quelle: Bloomberg, DekaBank. Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

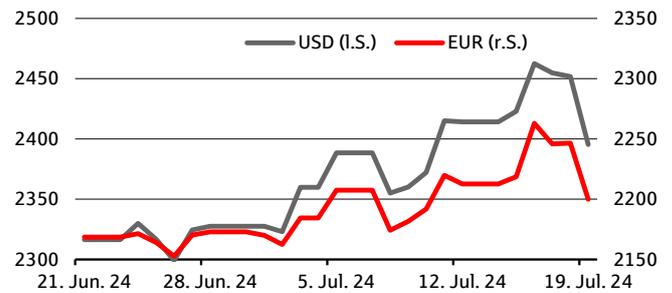
## Rohstoffe / Währungen / Geldmarkt

### Rohölpreis (Sorte Brent, US-Dollar je Fass)



Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.  
Quelle: Bloomberg, DekaBank

### Goldpreis (Euro bzw. US-Dollar je Feinunze)

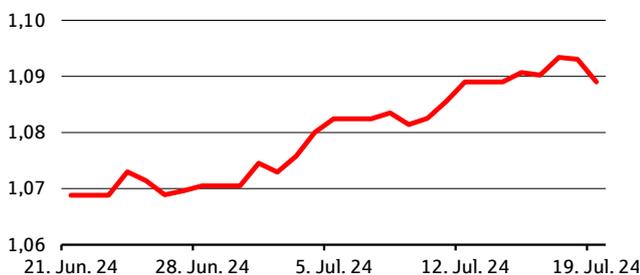


Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.  
Quelle: Bloomberg, DekaBank

### Rohstoffe / Währungen:

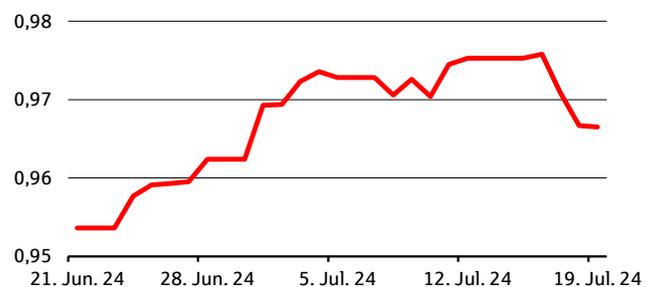
Auch der Goldpreis profitierte von den Leitzinssenkungserwartungen und erklimmte zu Beginn der vergangenen Woche neue Allzeithochs. Die daraufhin folgenden Gewinnmitnahmen schickten den Preis des Edelmetalls allerdings auf Talfahrt, sodass im Wochenvergleich sogar ein leichtes Minus resultierte.

### Wechselkurs EUR-USD



Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.  
Quelle: Bloomberg, DekaBank

### Wechselkurs EUR-CHF



Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.  
Quelle: Bloomberg, DekaBank

	Einheit	Schlusskurs vom 19.07.24	Vorwoche	Veränderung gegenüber		
				Vormonat	Vorjahr	Jahresbeginn
<b>Währungen und Rohstoffe</b>						
Veränderung in %						
EUR-USD	USD	1,09	0,0	1,3	-3,0	-1,4
EUR-CHF	CHF	0,97	-0,9	1,8	0,2	4,1
Rohöl Brent	USD/Barrel	82,6	-2,8	-3,2	4,0	7,3
Erdgas (Dutch TTF)	Euro/MWh	32,2	1,4	-9,0	19,3	-0,6
Gold	USD/Feinunze	2396	-0,8	2,8	21,1	16,2
Gold	EUR/Feinunze	2200	-0,6	1,4	24,5	17,8
<b>Geldmarkt</b>						
Veränderung in Basispunkten						
€STR (Overnight)	% p.a.	3,66	0,2	0,0	26,3	-21,9
Euribor 3 Monate	% p.a.	3,70	3,4	-1,4	5,2	-21,1

Quelle: Bloomberg, DekaBank. Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

## Prognoseübersicht

### Auszug aus „Volkswirtschaft Prognosen“ Juli 2024

Die Prognosen des Makro Research werden in der Publikation „Volkswirtschaft Prognosen“ veröffentlicht.

Die nächste Aktualisierung erfolgt am Freitag, den 09.08.2024. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie unter:

[https://www.deka.de/globaldownload/de/deka-gruppe/research/newsletter/maerkte/Volkswirtschaft\\_Prognosen.pdf](https://www.deka.de/globaldownload/de/deka-gruppe/research/newsletter/maerkte/Volkswirtschaft_Prognosen.pdf)

Aktienmärkte	Stand	Prognose (Indexpunkte)		
	03.07.2024	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 12 Monaten
DAX	18.375	18.500	19.000	20.000
MDAX	25.395	28.000	29.000	31.000
EURO STOXX 50	4.966	5.000	5.050	5.200
S&P 500	5.537	5.100	5.250	5.400
DOW JONES	39.308	37.000	38.100	39.200
TOPIX	2.872	2.650	2.750	2.900
MSCI World Climate Change ESG Select 4,5 % Decrement Index	2.460	2.280	2.300	2.300

Zinsen	Stand	Prognose (% p.a.)		
	03.07.2024	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 12 Monaten
EZB-Einlagensatz	3,75	3,50	3,25	2,75
3 Monate (EURIBOR)	3,71	3,45	3,20	2,75
Bundesanleihen, 2 Jahre	2,92	2,80	2,60	2,30
Bundesanleihen, 10 Jahre	2,59	2,50	2,45	2,35
USA Fed Funds Rate	5,25-5,50	5,25-5,50	5,00-5,25	4,50-4,75
Overnight (SOFR)	5,35	5,36	5,11	4,61
US-Treasuries, 2 Jahre	4,71	4,40	4,05	3,50
US-Treasuries, 10 Jahre	4,36	4,15	4,10	3,90

Rohstoffe und Währungen	Stand	Prognose		
	03.07.2024	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 12 Monaten
EUR-USD	1,08	1,08	1,09	1,11
EUR-CHF	0,97	0,98	0,99	1,01
Rohöl WTI in USD	83,9	81	82	83
Rohöl Brent in Euro	81,2	79	79	78
Gold in USD	2.356,7	2.300	2.310	2.370
Gold in Euro	2.182,9	2.130	2.120	2.140

Konjunktur		Prognose (% ggü. Vorjahr)		
		2023	2024	2025
Deutschland	Bruttoinlandsprodukt	-0,2	0,3	1,2
	Inflation (HVPI)	6,0	2,6	2,4
Euroland	Bruttoinlandsprodukt	0,5	1,0	1,5
	Inflation (HVPI)	5,4	2,4	2,3
USA	Bruttoinlandsprodukt	2,5	2,4	2,0
	Inflation	4,1	3,0	2,5
Welt	Bruttoinlandsprodukt	3,2	3,2	3,0
	Inflation	6,7	6,3	4,0

Quelle: Bloomberg, Prognose DekaBank (Prognosestand: 04.07.2024).

Bitte beachten Sie:

Die frühere Wertentwicklung sowie die prognostizierten Entwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung.

**Tabellenanhang Wertentwicklung:**

**DAX**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		24,8%	1,9%	-3,4%	5,4%	17,1%	-12,1%	21,0%	12,8%

**EURO STOXX 50**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		19,4%	-0,8%	0,2%	-3,3%	16,7%	-8,7%	21,6%	10,7%

**S&P 500**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		14,3%	13,4%	6,1%	8,3%	32,1%	-7,6%	16,0%	20,6%

**TOPIX**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		21,8%	7,9%	-10,6%	0,6%	21,2%	-0,2%	19,8%	25,5%

**MSCI World**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		15,3%	9,0%	2,8%	4,5%	29,7%	-11,7%	16,0%	16,6%

**Rohölpreis Brent**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		6,5%	46,0%	-13,9%	-30,9%	59,1%	56,4%	-26,0%	4,0%

**Goldpreis (US-Dollar)**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		-6,8%	-1,5%	16,6%	26,9%	0,0%	-5,5%	15,6%	21,1%

**Goldpreis (Euro)**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		-10,9%	-2,3%	20,7%	24,7%	-3,2%	8,9%	5,9%	24,5%

**Erdgas (Dutch TTF)**

Wertentwicklung	von	19.07.2016	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023
	bis	19.07.2017	19.07.2018	19.07.2019	19.07.2020	19.07.2021	19.07.2022	19.07.2023	19.07.2024
		2,5%	49,9%	-51,2%	-52,7%	597,1%	333,3%	-82,5%	19,3%

**Redaktionsschluss:** 22.07.2024  
**Nächste Ausgabe:** 29.07.2024

**Herausgeber:**

Chefvolkswirt Dr. Ulrich Kater:  
Tel. (0 69) 71 47 - 23 81  
E-Mail: ulrich.kater@deka.de

**Impressum:**

<https://deka.de/deka-gruppe/impressum>

**Disclaimer:**

Diese Darstellungen inklusive Einschätzungen wurden von der DekaBank nur zum Zwecke der Information des jeweiligen Empfängers erstellt. Die Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Erwerb dar. Die Informationen oder Dokumente sind nicht als Grundlage für irgendeine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht. Sie ersetzen keine (Rechts- und / oder Steuer-) Beratung. Auch die Übersendung dieser Darstellungen stellt keine derartige beschriebene Beratung dar. Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Die hier abgegebenen Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen und stammen aus oder beruhen (teilweise) auf von uns als vertrauenswürdig erachteten, aber von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der gemachten Angaben und Einschätzungen, einschließlich der rechtlichen Ausführungen, ist ausgeschlossen. Die enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuellen Einschätzungen der DekaBank zum Zeitpunkt der Erstellung wieder, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern können. Jeder Empfänger sollte eine eigene unabhängige Beurteilung, eine eigene Einschätzung und Entscheidung vornehmen. Insbesondere wird jeder Empfänger aufgefordert, eine unabhängige Prüfung vorzunehmen und/oder sich unabhängig fachlich beraten zu lassen und seine eigenen Schlussfolgerungen im Hinblick auf wirtschaftliche Vorteile und Risiken unter Berücksichtigung der rechtlichen, regulatorischen, finanziellen, steuerlichen und bilanziellen Aspekte zu ziehen. Sollten Kurse/Preise genannt sein, sind diese freibleibend und dienen nicht als Indikation handelbarer Kurse/Preise. **Bitte beachten Sie: Die frühere Wertentwicklung sowie die prognostizierten Entwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung.** Diese Informationen inklusive Einschätzungen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch die DekaBank vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.



**DekaBank**  
**Deutsche Girozentrale**  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt  
Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt

Telefon: (0 69) 71 47 - 0  
Telefax: (0 69) 71 47 - 19  
[www.deka.de](http://www.deka.de)